

# Abendgebet zum 29. Mai 2020 – Pfingstnovene

**Musik zum Eingang** [Zu Hause: Kerze entzünden und zur Ruhe kommen]

## **Begrüßung**

**Liturgische Eröffnung:** Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
Amen  
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn /Der Himmel und Erde  
gemacht hat

**Lied:** NL 125 Du bist heilig (siehe letzte Seite)

## **Psalm 118 in moderner Übertragung**

Sagt mit mir danke!  
Danke, lieber Gott,  
daß du mit uns so freundlich umgehst  
und uns mit deiner Liebe begegnest.  
Die ganze Gemeinde sage: Danke!  
In allen Kirchen sollen sie singen: Danke!  
Wenn wir Angst haben und nicht wissen wohin,  
dann können wir uns an Gott wenden.  
Er ist dann ganz für uns da  
und gibt uns neuen Lebensmut.  
Sich auf Gott zu verlassen, hat Sinn.  
Auf Menschen zu schwören, bringt nichts.  
Wenn mich Zweifel packen,  
wenn ich abtrünnig werden will,  
wenn andere Menschen versuchen,  
mich Gott abspenstig zu machen,  
dann sage ich:  
Lieber Gott, du bist meine Rückendeckung,  
du bist mein Gebet,  
in dir bin ich ruhig wie ein kleines Kind in der Wiege.  
Ich werde nicht zerbrechen.  
Ich werde leben.  
Du mutest mir viel zu,  
aber du läßt mich nicht allein.  
Kam ich mir schon vor, als würde ich nicht mehr gebraucht,  
so hast du mich wieder ins Leben eingefügt.  
Was für ein Tag! Ein großes Fest mit Gott.  
Sagt mit mir: Danke! Und freut euch mit.

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im Anfang, jetzt und allezeit und in Ewigkeit Amen.**

## **Gebet**

Du bist da, Gott. Du hast verheißen, dass du uns Menschen durchs Leben begleiten willst.  
Du bist zuverlässig. Du bist uns immer nah.  
An Pfingsten feiern wir, dass du dein Versprechen endgültig und für immer eingelöst hast.  
Und wir können das heute noch erleben,  
wie das ist, wenn du zu uns kommst.  
Lass uns auch jetzt wieder deine Geistergegenwart spüren,  
deine Kraft und deinen Segen, du barmherziger Gott. Amen

Lied NL 105,1-3 Atme in uns (siehe letzte Seite)

### **Gedanken**

[Für zu Hause] Wir sind dankbar... für die Menschen ... dafür, was wir alles haben...  
dass wir uns nicht fürchten müssen vor... Wir sind erschrocken über ...  
weil wir uns Sorgen machen über das, was wir aus ... hören, weil wir mit Sorge auf ... blicken.  
Besonders betroffen sind wir von ...  
In alledem fragen wir nach Gott, der das Leben jedes Menschen geschaffen und der in Jesus  
Christus allen Menschen seine Liebe erwiesen hat.

### **Fürbitten**

Heiliger Geist, du Lebensatem Gottes,

**komm -**

**wir ersehnen dich.**

Heiliger Geist, du Lebensatem Gottes.

Entfache dein Licht,

damit es in den Herzen der Menschen hell wird.

Komm zu den Jugendlichen, die in den letzten Wochen keine Konfirmation feiern konnten.

Komm zu den Menschen, die unser Gemeindeleben in Gruppen und Kreisen vermissen.

Komm zu den Menschen, die dich in unseren Chören mit Liedern und Musik loben möchten,  
aber gerade nicht proben können.

**Komm -**

**wir ersehnen dich.**

Heiliger Geist, du Lebensatem Gottes.

Bringe Frieden, damit das Elend von Krieg und Mord ein Ende findet. Komm zu den Menschen  
in den Krisenherden der Welt: in Libyen, in Mali, in Afghanistan, im Jemen, in Syrien, im  
Nahostkonflikt, in der Ukraine, im Konflikt zwischen USA und Iran, in Myanmar, im Südsudan,  
im Kongo, in Nigeria

**Komm -**

**wir ersehnen dich.**

Heiliger Geist, du Lebensatem Gottes.

Entzünde dein Feuer, damit aus den Herzen der Menschen Gier und Hass verschwinden.

Komm zu den Regierenden ,

die für das Schicksal der Menschen Verantwortung tragen.

**Komm -**

**wir ersehnen dich.**

Heiliger Geist, du Lebensatem Gottes.

Verbreite die Wahrheit, damit die Menschen einander nicht durch Lügen und Heuchelei  
verraten. Komm zu denen, die erstarrt und in ihren eigenen Ansichten gefangen sind.

**Komm -**

**wir ersehnen dich.**

Heiliger Geist,

du Lebensatem Gottes.

Sende deinen Trost,

damit die Kranken Heilung finden und die Trauernden Hoffnung haben.

Komm zu denen,

die von Schmerzen gequält sind und sich vor dem nächsten Tag fürchten.

**Komm -**

**wir ersehnen dich.**

Heiliger Geist,  
 du Lebensatem Gottes,  
 gieße deine Gaben aus, damit wir dich mutig bezeugen. Komm zu deiner Kirche und vollende  
 unsere Sehnsucht nach deiner Gegenwart.

**Komm -  
 wir ersehnen dich.**

Alles, was uns persönlich am Herzen liegt, sagen wir dir in der Stille.

[Stille]

Heiliger Geist,  
 du Lebensatem Gottes.

Komm, erneuere und segne uns und alle, die zu uns gehören  
 durch deine Liebe.

Amen.

**Vater unser**

**Lied NL 93,1-3 Wo Menschen sich vergessen**

**93** Wo Menschen sich vergessen  
*Là où l'homme s'oublie*

1. Wo Men-schen sich ver - ges-sen, die We - ge ver -  
 1. Là où l'hom-me s'ou - bli - e, lâ - che sa rou -

las-sen und neu be - gin-nen, ganz neu,  
 ti - ne, et prend un nou-veau dé - part,

Refrain

da be - rüh - ren sich Him - mel und  
 cieux et ter - re, tout se met en

Er - de, dass Frie - den wer - de un - ter uns,  
 mar - che pour que la paix pré - vale en - fin,

da be-rüh-ren sich Him-mel und Er - de, dass  
 cieux et ter-re, tout se met en mar-che pour

Frie - den wer - de un - ter uns.\_\_\_\_  
 que la paix pré - vale en - fin.\_\_\_\_

**Mitteilungen und Verabschiedung**

**Segen**

**Musik zum Ausgang**

Ob, wann und wo es das nächste Abendgebet am Freitag geben wird ist noch nicht  
 entschieden.

Sie hätten gerne ein Gottesdienst-Angebot in anderer Form am Freitagabend?

Sie hätten Lust auf irgendeine Weise daran mitzuwirken?

Dann bitten wir um Rückmeldung per Mail [pfarramt@kirche-leimen.de](mailto:pfarramt@kirche-leimen.de)

Oder per Telefon 06224/71303

**Teil 1**

Dm

Du bist hei - lig, du bringst Heil, —  
mit - ten un - ter uns im Geist, —  
Tu pro - cu - res gué - ri - son, —  
Dans le pain et dans le vin, —

Gm7 C Fmaj7

— bist die Fül - le, wir ein Teil — der Ge -  
— der Le - ben - dig - keit ver - heißt, — kommst zu  
— tu nous of - fres ton par - don. — Tu li -  
— par ton Es - prit pré - ve - nant, — tu con -

Bb Gm/E

schich - te, die du webst, — Gott, wir  
uns in Brot und Wein, — schenkst uns  
bè - res des pri - sons, — et nous  
vies au grand fes - tin, — ton a -

1. Asus4 A 2. A7 Dm

dan - ken dir, du lebst — dei - ne Lie - be ein. —  
te re - mer - ci - ons. — mour est bien - veil - lant. —

**Teil 2**

Dm Gm7 C

Du bist hei - lig, — du bist hei - lig, —  
Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja, —  
Car tu nous veux — hom - mes de - bouts,  
Al - lé - lu - ia, — al - lé - lu - ia, —

Fmaj7 Bb Gm/E

du bist hei - lig. — Al - le  
Hal - le - lu - ja, — Hal - le -  
car tu nous veux — ser - vi -  
al - lé - lu - ia, — al - lé -

1. Asus4 A 2. A7 Dm

Welt schau - e auf dich. — lu - ja. — A - men.  
teurs bons a - vant tout. — lu - ia. — A - men.

Teil 1 und 2 können gleichzeitig gesungen werden.

Les parties 1 et 2 peuvent également être chantées simultanément.

Originaltext und Melodie: Per Harling 1985; deutsch: Fritz Baltruweit; französisch: Danielle Guerrier Kœgler 2013. © Ton-Vis-Produktion AB Per Harling, Uppsala, Schweden. © Deutscher Text: tvd-Verlag, Düsseldorf. © Französischer Text: Strube, München

**Refrain**

F#m E

At - me in uns, Hei - li - ger Geist,  
Es - prit de Dieu, souf - fle de vie

E F#m

bren - ne in uns, Hei - li - ger Geist,  
Es - prit de Dieu, souf - fle de feu,

F#m E

wir - ke in uns, Hei - li - ger Geist,  
Es - prit de Dieu, con - so - la - teur.

C#m F#m

A - tem Got - tes, komm!  
Tu nous sanc - ti - fies!

**Strophen**

F#m E

1. Komm, du Geist, durch - drin - ge uns.  
2. Komm, du Geist der Hei - lig - keit,  
3. Komm, du Geist, mach du uns eins,  
1. Viens, Es - prit, viens en nos cœurs,

E F#m

1. Komm, du Geist, kehre bei uns ein. Komm, du  
2. komm, du Geist der Wahr - heit. Komm, du  
3. komm, du Geist, er - fül - le uns. Komm, du  
1. viens, Es - prit, nous vi - si - ter, viens, Es -

E C#m F#m

1. Geist, be - le - be uns, wir er - seh - nen dich!  
2. Geist der Lie - be, wir er - seh - nen dich!  
3. Geist und schaff uns neu, wir er - seh - nen dich!  
1. prit, nous vi - vi - fier, viens, nous t'at - ten - dons.

Der Refrain wird nach jeder Strophe wiederholt.  
Reprise du refrain après chaque strophe.